

Der SwissDrives-Newsletter über Robotik, Antriebstechnik, Engineering, Leidenschaft und Innovationen

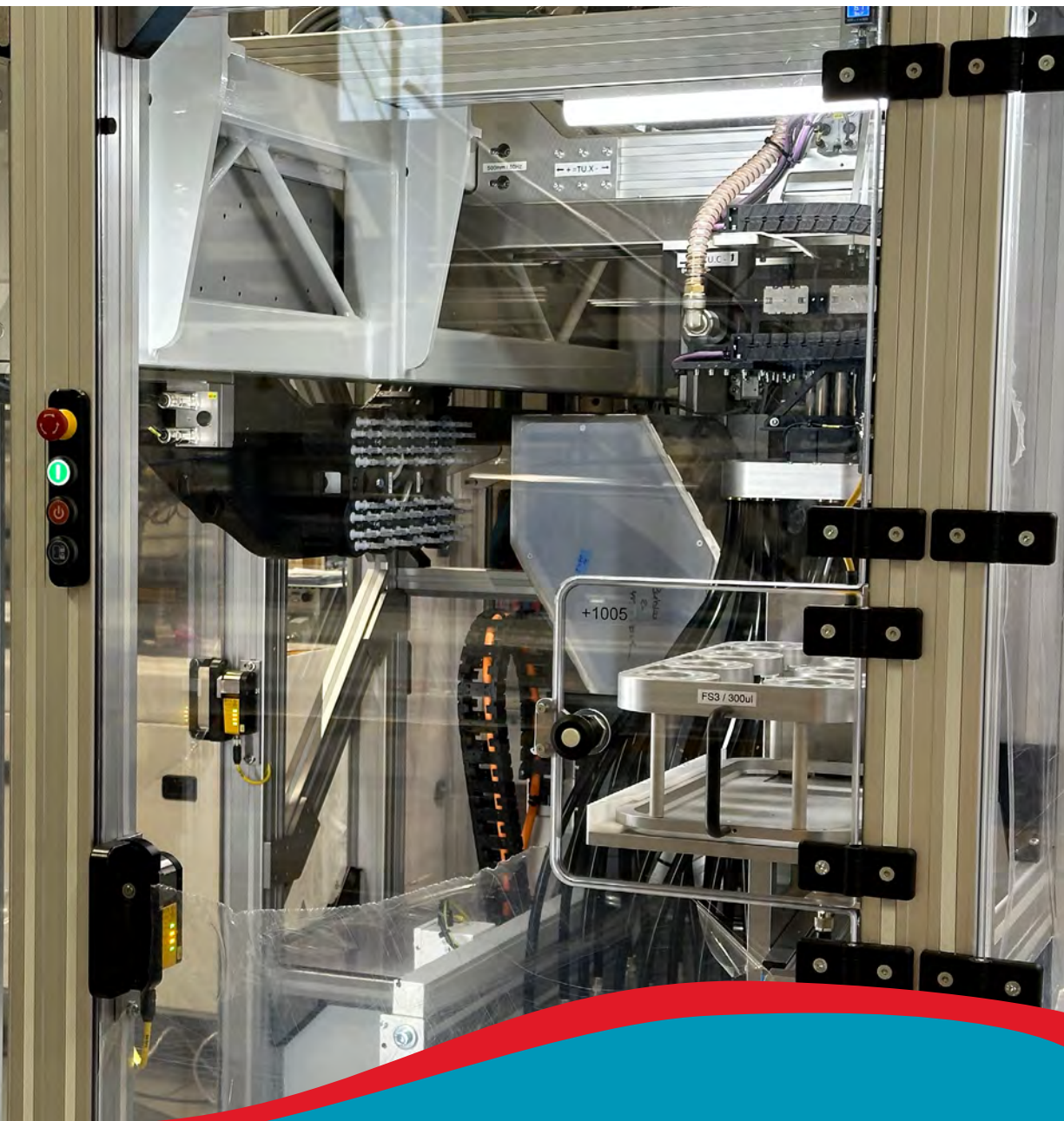
5.
05/25

SWISSDRIVES

CHRONICLES



ANTRIEBSTECHNIK-NEWS



Präzise Entnahmeachsen für höchste Dynamik
Innovative Antriebslösung für eine präzise und effiziente Pipettenproduktion – ein Meisterwerk der Ingenieurskunst



INHALT

5. AUSGABE 05/25

03 EDITORIAL

Begrüssung durch die Geschäftsleitung
der SwissDrives AG

04 ANTRIEBSTECHNIK- NEWS

Präzise Entnahmeachsen für höchste Dynamik

10 EVENTRÜCKBLICK

Inspiration hautnah erleben: TECHDAYS 2025

14 MESSERÜCKBLICK

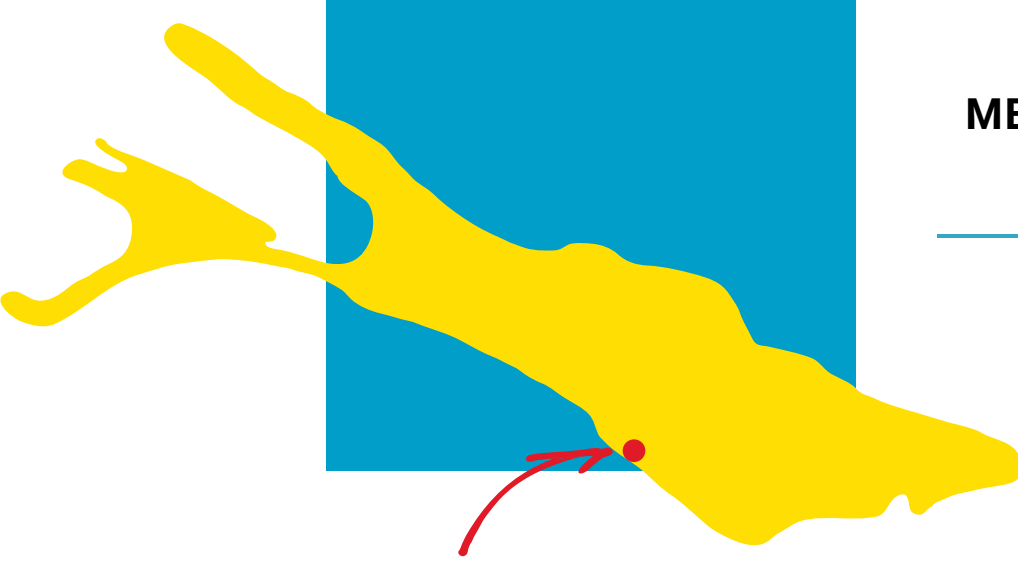
Rückblick «all ABOUT AUTOMATION»
Rückblick INNOTEQ 2025

17 MESSEVORSCHAU

EPHJ 2025 in Genf

16 TERMINE

Terminkalender für 2025



SwissDrives AG in Steinach am Bodensee



© Dennis Beyer

SwissDrives-Geschäftsführung: Stephan Fäh (CEO und Partner) und Fabian Bosshard (COO)

Liebe Leserinnen und Leser

Innovation beginnt mit einer Idee und wird durch Leidenschaft und Partnerschaft zur Realität. In der fünften Ausgabe unserer SwissDrives Chronicles zeigen wir Ihnen, was möglich ist, wenn Know-how, Vertrauen und technische Exzellenz zusammentreffen.

Besonders stolz sind wir auf das gemeinsam mit Zubler Handling realisierte Projekt: hochdynamische Entnahmeachsen, die mit bis zu 8 G beschleunigen und höchste Präzision garantieren – ein echtes Highlight für unser Engineering-Team und ein neuer Benchmark in der Branche.

Inspiziert haben uns auch die vielen Begegnungen bei unserem ersten TECHDAY und auf den Fachmessen. Der persönliche Austausch mit Ihnen – unseren Kunden, Partnern und Interessenten – ist der Schlüssel für eine kontinuierliche Weiterentwicklung.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns, auch in Zukunft gemeinsam mit Ihnen an den Lösungen von morgen zu arbeiten.

Liebe Grüsse vom Bodensee

Stephan Fäh
CEO, Partner

Fabian Bosshard
COO



Innovative Antriebslösung für eine präzise und effiziente Pipetten-
produktion – ein Meisterwerk der Ingenieurskunst

PRÄZISE ENTNAHMEACHSEN FÜR HÖCHSTE DYNAMIK

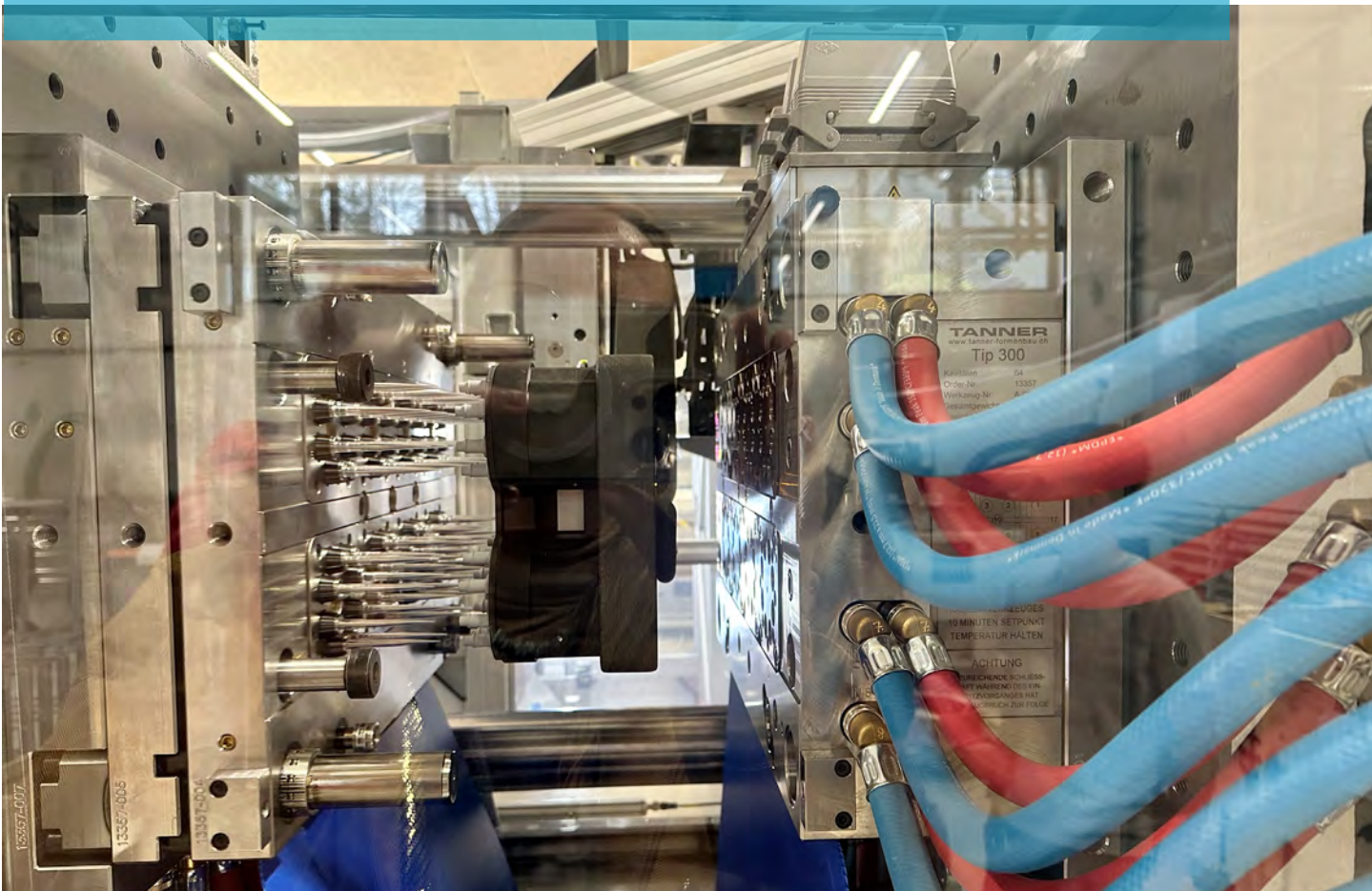
Die Swissdrives AG hat in Zusammenarbeit mit der Firma Zubler Handling AG ein hochdynamisches Antriebssystem für die Entnahme von Spritzgussteilen realisiert. Dank modernster Linearmotortechnologie und innovativem Engineering wurden neue Massstäbe bezüglich Geschwindigkeit und Präzision gesetzt.

Präzision und Geschwindigkeit in Perfektion

In der modernen Fertigung ist Geschwindigkeit oft der Schlüssel zur Effizienz. Doch wie erreicht man höchste Geschwindigkeit bei maximaler Präzision? Die Antwort liegt in einer innovativen Antriebstechnik. Für die Firma Zubler Handling AG entwickelten wir spezielle hochdynamische Entnahmeachsen, die Pipetten für pharmazeutische Tests aus einer Spritzgussmaschine entnehmen.

Unsere Lösung besticht durch beeindruckende technische Eckdaten: Die Achsen erreichen eine Geschwindigkeit von 8,0 m/s und entfalten dabei eine maximale Kraft von 3360 Newton. Ermöglicht wird diese enorme Dynamik durch Linearmotoren von Yaskawa aus der Reihe des Typs SGLFW2 – eine Technologie, die sich durch einen hohen Wirkungsgrad und minimalen Verschleiss auszeichnet.

Die Entnahmeachse fährt bereits aus der Maschine, während sich die Spritzgiessmaschine wieder schliesst. Dieser parallele Betrieb spart weitere wertvolle Zykluszeit – ein entscheidender Vorteil bei grossen Produktionsvolumen.





Beeindruckende Beschleunigung von 8 G

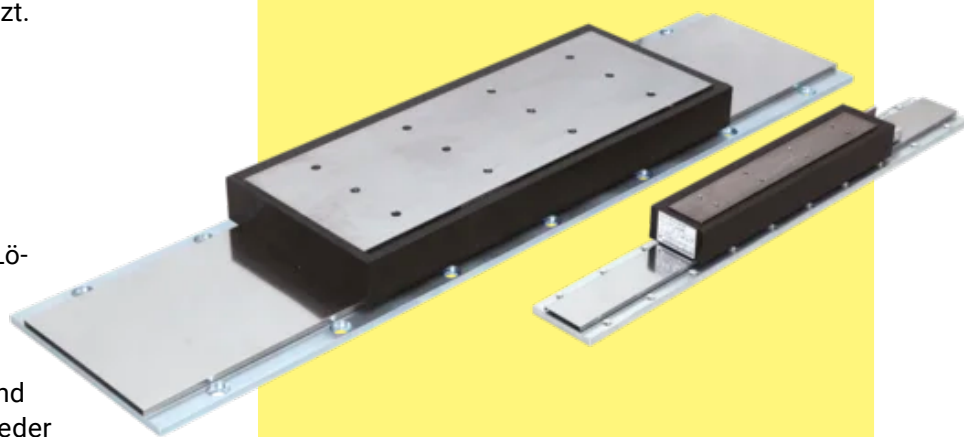
Mit einer maximalen Beschleunigung von 8 G bewegt sich die Entnahmeachse in einem Bereich, der in der Industrie eher selten umgesetzt wird. Zum Vergleich: Kampffjetpiloten erleben bei extremen Manövern ähnliche Belastungen. Solche Beschleunigungen in einer Anlage zu realisieren, zeugen von einer eindrucklichen Ingenieurleistung.

Hochpräzise Positionierung und innovative Bremsstrategie

Präzision war ein zentrales Ziel dieses Projekts. Die Achsen arbeiten mit einer Auflösung von 100 Nanometern – das ist ein Bruchteil des Durchmessers eines menschlichen Haares. Dabei hält die Achse aus voller Geschwindigkeit punktgenau, ohne die Zielposition zu überfahren. Ermöglicht wird diese Positionierpräzision durch die Anwendung der von Yaskawa patentierten MFC-Regelsteuerung, die auch bei höchster Geschwindigkeit punktgenau stoppt und somit die Zykluszeiten für den Produktionsprozess auf der Maschine drastisch verkürzt.

Das Geheimnis: Technik im perfekten Zusammenspiel

Ein entscheidender Vorteil dieser Lösung liegt im reibungslosen Zusammenspiel aller Komponenten: Die Entnahmeachse fährt bereits aus der Maschine, während sich die Spritzgiessmaschine wieder schliesst. Dieser parallele Betrieb spart weitere wertvolle Zykluszeit – ein entscheidender Vorteil bei grossen Produktionsvolumen.



Exkurs in die G-Kraft

Die G-Kraft ist ein Maß für die Beschleunigung, die durch die Schwerkraft der Erde auf einen Gegenstand oder eine Person ausgeübt wird.

Praxisbeispiele	g-Kräfte
Typischer Maximalwert bei einer Kinderschaukel	2,5 G
Maximalwert bei der Achterbahn Silver Star	4 G
Maximalwert bei einer Apollo-Kapsel während des Wiedereintritts in die Erdatmosphäre nach einem Mondflug	7,19 G
Durchschnittliche Maximalwerte bei Kunstflugmanövern (Belastungsdauer zwischen 1,5 und 3 Sekunden)	8 G

Der Linearmotor SGLFW2 von Yaskawa

Der SGLFW2 von Yaskawa ist ein Linearmotor der Extraklasse. Er verbindet hohe Dynamik mit beeindruckender Leistungseffizienz. Da der Motor ohne Getriebe und Antriebselemente auskommt, wird der mechanische Verschleiss deutlich reduziert. Dies führt zu einer längeren Lebensdauer und minimalem Wartungsaufwand. Mehr Infos unter [\(hier klicken\)](#)

Leicht und stark: die Carbonachse

Ein weiteres Highlight der Konstruktion ist der mit-fahrende Carbon-Greifer. Auf einer Länge von 2,80 m bewegt er sich auf der horizontalen Achse. Durch diese Leichtbauweise konnte auch auf eine Wasserkühlung des Linearmotors verzichtet werden.



Der laminierte Carbon-Greifer.



«Der Carbon-Greifer verbindet extreme Stabilität mit minimalem Gewicht.»

Mit einer maximalen Beschleunigung von 8 G bewegt sich die Entnahmeachse in einem Bereich, der in der Industrie eher selten umgesetzt wird.



“

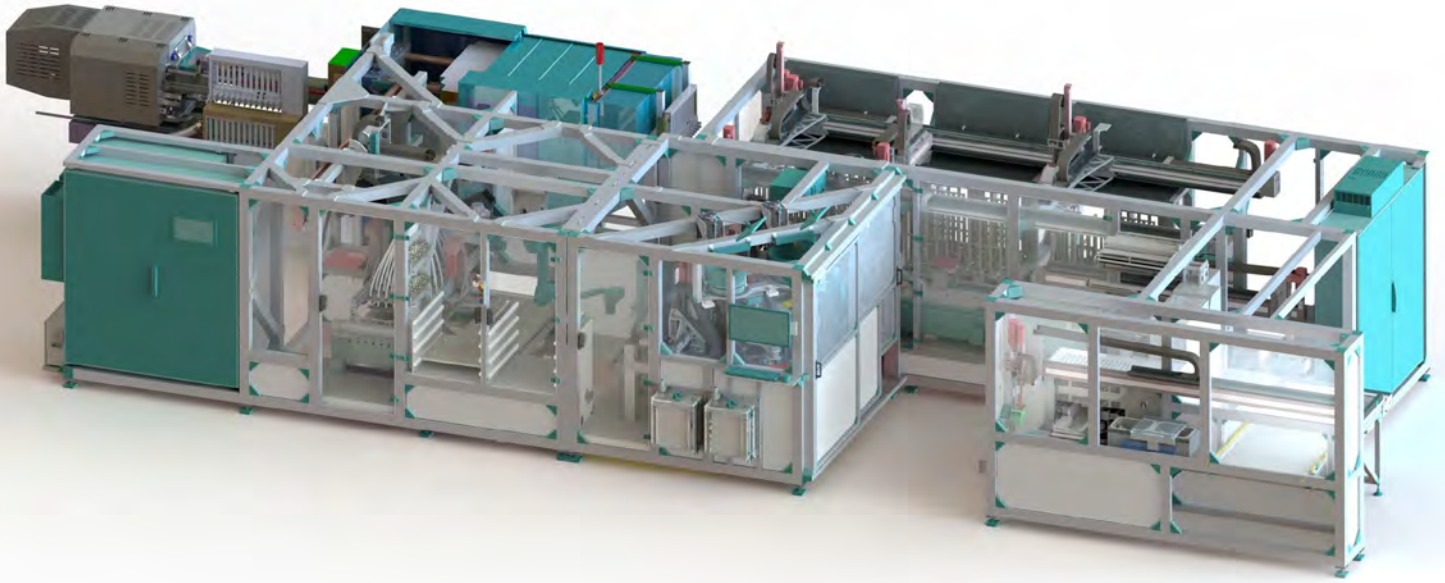
«Die Kombination aus hochpräziser Technik und beeindruckender Geschwindigkeit hat uns vor spannenden Herausforderungen gestellt. Dank der engen Zusammenarbeit mit Swissdrives konnten wir eine Lösung realisieren, die hinsichtlich Effizienz und Zuverlässigkeit neue Massstäbe setzt.»

Gérard Principe, Konstruktionsleiter
bei Zubler Handling AG

”

Partnerschaft auf Augenhöhe

Das Projekt war nicht nur für unsere Engineering-Abteilung eine Herausforderung. Auch die Firma Zubler investierte mehr als ein Jahr Engineering in die Entwicklung der gesamten Produktionslinie. Von der Entnahmeeinheit bis hin zur Verpackungsl sung wurde die komplette Anlage von Zubler konzipiert und realisiert. Durch die enge Zusammenarbeit konnte ein perfektes Zusammenspiel der einzelnen Anlagenkomponenten erreicht werden.



komplette Produktionsanlage

Projektdauer und Meilensteine

Der Startschuss für das Projekt fiel im November 2021. Bereits 2023 wurde der Prototyp fertiggestellt und insgesamt vier dieser hochdynamischen Antriebe ausgeliefert. Unsere Engineering-Experten begleiteten das Projekt während der gesamten Entwicklungsphase und sorgten für eine nahtlose Integration der Antriebslösungen in die Zubler-Anlage.

Fazit

Das gemeinsame Projekt von Swissdrives und Zubler zeigt eindrucksvoll, wie modernes Engineering präzise, leistungsfähige und effiziente Lösungen für die industrielle Fertigung schafft. Die Kombination aus hochdynamischen Achsen, innovativer Steuerung und intelligenter Integration macht die Produktion von Pharmapipetten schneller und effizienter – und setzt damit neue Maßstäbe in der Branche.●

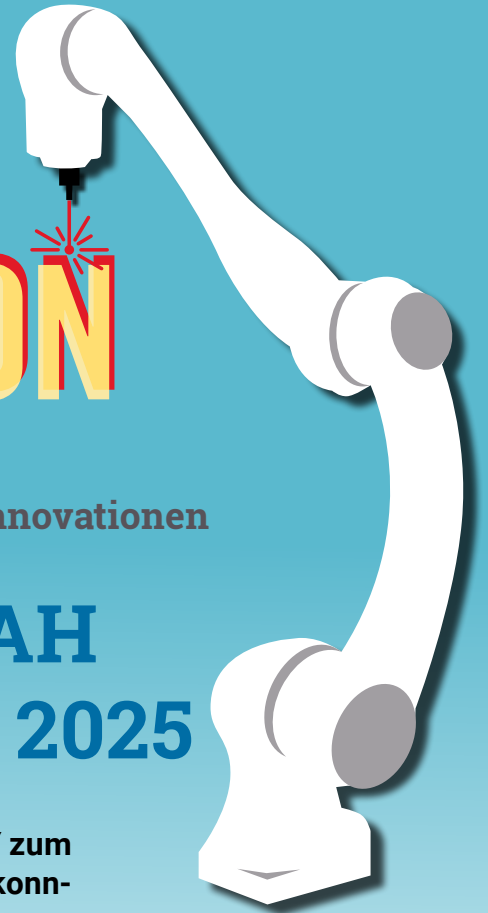


ZUBLER HANDLING

Die Zubler Handling AG mit Sitz in Uzwil ist ein renommierter Hersteller von komplexen Fertigungslösungen. Das Unternehmen entwickelt und baut kundenspezifische Anlagen für verschiedene Branchen und hat sich u. a. auf Anlagen mit Spritzgussmaschinen spezialisiert. Im vorliegenden Projekt war Zubler für die Konstruktion und Integration der gesamten Produktionslinie verantwortlich. Ansprechpartner für dieses Projekt war Gérard Principe, Leiter der Konstruktionsabteilung bei Zubler.

1. TECHDAY

INSPIRATION DURCH INNOVATION



Rückblick auf einen inspirierenden Tag voller Innovationen

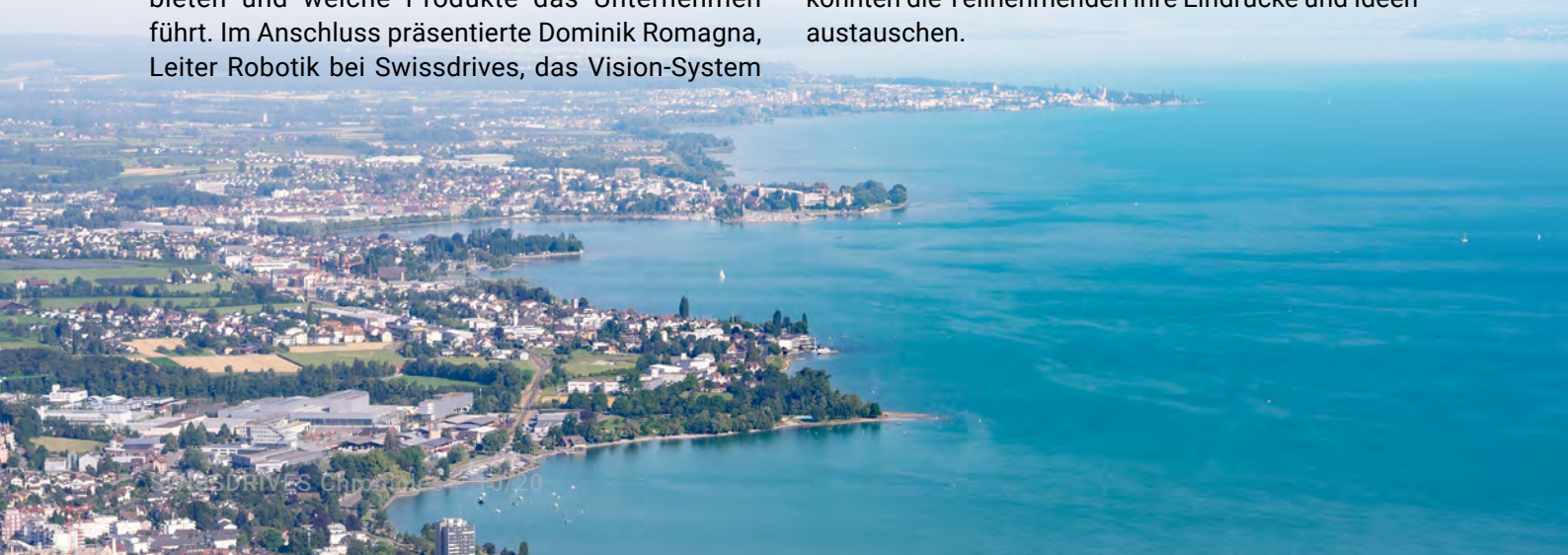
INSPIRATION HAUTNAH ERLEBEN: TECHDAYS 2025

Am 14. Februar 2025 fand der erste Swissdrives TECHDAY zum Thema «Vision-Systeme» für Roboter statt. Die Teilnehmer konnten spannende Einblicke in moderne Automatisierungslösungen gewinnen und Innovationen hautnah erleben. Besonders beeindruckend war die Kombination aus theoretischen Impulsen und praktischer Vorführung.

Einblicke in moderne Automatisierungstechnologien – Theorie und Praxis vereint

Der Techday begann in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee und Gipfeli. Danach zeigte Johannes Schade von Optonic in einer Präsentation, welche Möglichkeiten die verschiedenen Vision-Systeme bieten und welche Produkte das Unternehmen führt. Im Anschluss präsentierte Dominik Romagna, Leiter Robotik bei Swissdrives, das Vision-System

Ensenso X36-BL von Optonic in Kombination mit dem kollaborierenden Yaskawa-Roboter HC20 live – eine beeindruckende Lösung für präzise 3D-Erfassung und Automatisierung. Beim anschliessenden Apéro konnten die Teilnehmenden ihre Eindrücke und Ideen austauschen.





Mit der Mikado-Technologie setzt Optonic auf einen eigenen 3D-Matching-Algorithmus namens «PartFinder», der für eine schnelle und präzise Objekterkennung sorgt.

Die Präsentation von Johannes Schade – 3D-Kameratechnik im Fokus

Im Mittelpunkt der Präsentation stand das 3D-Kamerasystem als Basis für die kamerageführte Robotersteuerung «Mikado» von Optonic, das zusammen mit dem Cobot-Roboter HC20 von Yaskawa gezeigt wurde. Diese Kombination ermöglicht eine flexible und effiziente Automatisierungslösung, die sich besonders für komplexe Aufgaben wie Bin Picking, Depalettierung und Maschinenbestückung eignet. Mit der Mikado-Technologie setzt Optonic auf einen eigenen 3D-Matching-Algorithmus namens «PartFinder», der für eine schnelle und präzise Objekterkennung sorgt. Das System zeichnet sich durch eine intuitive Bedienung und einfache Einrichtung aus, sodass neue Produkte in weniger als 20 Minuten eingelernt werden können. Die «Rüstzeit» bei einem Produktwechsel während der laufenden Produktion reduziert sich dadurch auf einen einfachen Umschaltbefehl. Für den Endanwender bedeutet dies maximale Flexibilität und Effizienz im Produktionsprozess.

TECHDAYS

Robotik: Visionsysteme

by SwissDrives

«Vielen Dank für die tolle Veranstaltung! Es war grossartig, unsere kamerageführten Mikado-Robotersteuerungen präsentieren zu dürfen. Besonders spannend war der Austausch mit den Kunden – er bot viele interessante Impulse und neue Ideen.»

Johannes Schade, CEO Optonic

Mehr als nur «Griff in die Kiste» – vielseitige Einsatzmöglichkeiten

Die Mikado-Lösungen gehen weit über herkömmliches Bin Picking hinaus. Sie bietet zahlreiche Einsatzmöglichkeiten wie die 3D-Lageerkennung, das präzise Positionieren von Objekten und sogar die Maschinenbestückung. Maximalen Nutzen bringt die integrierte Kollisionsvermeidung in Mikado Control, die einen störungsfreien, autonomen Betrieb ermöglicht. Dank der flexiblen Integration von mobilen oder stationären Kamerasystemen kann die Lösung individuell an Kundenanforderungen angepasst werden. Ein besonderes Highlight ist die integrierte Simulationssoftware. Dieser «digitale Zwilling» in Mikado Control macht eine kosteneffiziente Planung und Prozessoptimierung möglich, was vor allem für Integratoren und Anlagenbauer ein entscheidender Vorteil ist.

Prozesssicherheit und Effizienz für alle Beteiligten

Johannes Schade betonte in seiner Präsentation die hohe Prozesssicherheit der Mikado-Lösungen. Sowohl Endanwender als auch Integratoren profitieren von der einfachen Bedienung, der kurzen Einrichtungszeit und der Möglichkeit zur schnellen Anpassung an neue Anforderungen. Da mit Mikado Find, Mikado Select und Mikado Control drei verschiedene Lösungen zur Verfügung stehen, können Integratoren und Anwender das zu ihren Anforderungen jeweils am besten passende System wählen.

Dominik Romagna, Leiter Robotik bei Swissdrives präsentierte, das Vision-System Ensensio X36-BL von Optonic in Kombination mit dem kollaborierenden Yaskawa-Roboter HC20 live.



Grenzen und Chancen der Technologie

Während moderne 3D-Kamerasysteme inzwischen auch glänzende Oberflächen problemlos erkennen können, gibt es aktuell noch Herausforderungen bei der Erkennung transparenter Objekte. Letztlich sind das die gleichen Beschränkungen, die auch für konventionelle 2D-Kameras gelten. Vorteilhaft ist in jedem Falle, dass die Ensenso-3D-Kameras dank ihres integrierten Musterprojektors keine zusätzlichen Beleuchtungen benötigen und weitgehend unempfindlich gegen Störlicht sind. So bieten die aktuellen Technologien beeindruckende Möglichkeiten und eine hohe Zuverlässigkeit bei unterschiedlichsten Anwendungen.

Fazit: Mikado – die innovative Lösung mit grossem Potenzial

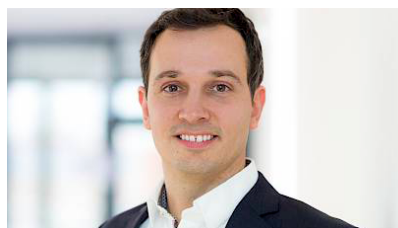
Die Präsentation von Johannes Schade verdeutlichte eindrucksvoll, wie moderne 3D-kamergeführte Robotik und Automation Hand in Hand gehen können. Die vorgestellte Mikado-Lösung bietet zahlreiche Vorteile für Endanwender und Integratoren und wird künftig eine zentrale Rolle in der effizienten Automatisierung von Produktionsprozessen spielen.

Interessiert?

Wer mehr über die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten der Optonic Mikado-Lösungen erfahren möchte, kann sich direkt an Johannes Schade von Optonic wenden.



Faszination an Technik – Optonic ist ein führender Anbieter von 2D und 3D Bildverarbeitungs- und Steuerungslösungen für die industrielle Automation. Seit über 30 Jahren entwickeln, produzieren und vertreiben wir unter anderem für die Elektronik-, Pharma-, Automobil- und Automationsindustrie optische Systeme für Inspektions-, Mess- und Robotersteuerungsaufgaben.



Johannes Schade
Geschäftsführer Optonic GmbH
T. +49 761 15436 200
johannes.schade@optonic.com

Bei Fragen rund um das Thema Robotik, wenden Sie sich gerne an uns direkt. Wir unterstützen Sie von der Planung bis zur fertigen Applikation.



Dominik Romagna
Leiter Robotik SwissDrives AG
T. +41 71 844 00 92
dominik.romagna@swissdrives.ch

1. TECHDAY

“

«Der Swissdrives Techday war sehr spannend. Ich habe viele neue Leute aus der Robotik getroffen, echte Spezialisten – genau wie Swissdrives, die sich mehr auf die Integration konzentrieren. Ich bin ohne Erwartungen hingegangen und wollte mich einfach überraschen lassen. Und das hat sich gelohnt. Besonders beeindruckt hat mich die Vorführung des Roboters von Yaskawa Cobot. Gerade das Thema Sicherheit spielt hier eine grosse Rolle. Spannend war auch die Kombination der Robotik mit dem vorgestellten Kamerasystem. Insgesamt war es eine sehr gelungene Veranstaltung. Auch die «private» Führung durch die Räumlichkeiten von Swissdrives inklusive Lager war beeindruckend. Ein grosser Pluspunkt war auch die kleine Gruppengrösse. So konnte man sich wirklich gut austauschen.»

Michele Isepponi, COO von Rontech

”

“

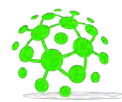
«Die Veranstaltung war super interessant! Besonders beeindruckt hat mich die Kombination von 3D-Kamera und Roboter. Die Verbindung von Theorie und Praxis war super und hat die Technologie greifbar gemacht. Ich habe 3D-Kameras schon auf Messen gesehen, aber noch nie so hautnah und intensiv wie bei dieser Veranstaltung. Was mir besonders gut gefallen hat, war auch die kleine Gruppengrösse. In einem so persönlichen Rahmen ist der Austausch einfach viel intensiver. Alles in allem eine rundum gelungene Veranstaltung, die mir viele neue Impulse gegeben hat.»

Jan Altermatt, S-Tech Automation AG

”

RonTech
feeds to leaders.

Die Rontech AG ist ein führender Anbieter von Automatisierungslösungen mit Fokus auf innovative Technologien und individuelle Kundenbedürfnisse. Das Unternehmen entwickelt und produziert hochflexible Maschinen- und Anlagenkonzepte, die weltweit erfolgreich in diversen Industriebranchen (vor allem Pharma und Food) eingesetzt werden. Mit langjähriger Erfahrung und umfassendem Know-how bietet Rontech effiziente Lösungen für komplexe Produktionsprozesse.



S-TECH
AUTOMATION

Die S-Tech Automation AG ist ein dynamisches Schweizer Unternehmen, das umfassende Dienstleistungen im Bereich der Automation anbietet. Mit über 25 Jahren Erfahrung in Software- und Hardware-Engineering werden innovative Lösungen und Steuerungen für Kunden aus der Maschinenindustrie, dem Anlagenbau sowie der Gebäudeautomation entwickelt. Am ideal gelegenen Produktionsstandort in Mönchaltorf im Zürcher Oberland fertigt die S-Tech Automation AG Schaltschränke und Baugruppen und ist ein Spezialist für Retrofit-Lösungen. Zudem verfügt das Unternehmen über langjährige internationale Erfahrung im Troubleshooting von Produktionslinien und Maschinen.

“

«Die Veranstaltung hat uns sehr gut gefallen. Besonders spannend war es, mehr über die optische Erkennung zu erfahren. Bisher hatten wir noch keine konkrete Anwendung dafür, aber es ist gut, jetzt ein besseres Verständnis zu haben. So können wir bei zukünftigen Kundenanfragen genauer Auskunft geben. Auch der Austausch im Anschluss war super – das haben wir sehr geschätzt. Ebenso war die kleine Gruppengrösse angenehm, sie hat den Dialog erleichtert. Im Anschluss an die Veranstaltung hatten wir noch Kontakt mit Johannes Schade von Optonic, um die Machbarkeit eines früheren Projektes im Bereich der Konturerkennung zu besprechen. Alles in allem war es eine sehr gelungene Veranstaltung, die sich für uns beide auf jeden Fall gelohnt hat.»

Martin Gasser und Joel Meyer,
Software-Ingenieure bei Atacom

”

“

«Die Veranstaltung war sehr interessant. Da ich mich mit 3D-Kameras schon etwas auskenne, war es spannend, weitere Einblicke in dieses Thema zu erhalten. Die Gruppengrösse war angenehm und hat den Austausch gefördert. Gerne hätte ich noch mehr über die Yaskawa-Roboter erfahren, aber das haben wir direkt im Anschluss an die Veranstaltung bilateral nachgeholt.»

Nils Anderer, Marti Systeme AG

”



Die Atacom Engineering AG mit Sitz in Gossau SG, Schweiz, bietet seit 1988 innovative Entwicklungs- und Produktionsdienstleistungen in den Bereichen Antriebstechnik, Kommunikation, Visualisierung und Datenverarbeitung an. Das Unternehmen erbringt Ingenieurleistungen in der Projektierung und Realisierung von Steuerungsanlagen für Industrie und Gewerbe sowie in der Informatik. Mit einem Team von acht fachlich ausgewiesenen Mitarbeitenden begleitet Atacom Projekte von der Konzeptphase bis zur Inbetriebnahme und bietet massgeschneiderte Gesamtlösungen aus einer Hand.



Die Marti Systeme AG mit Sitz in Unterägeri ist ein kompetenter Partner für umfassende Systemlösungen im Bereich der Automatisierungs- und Steuerungstechnik. Mit langjähriger Erfahrung entwickelt das Unternehmen massgeschneiderte Lösungen, die speziell auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten sind. Marti Systeme AG steht für Qualität, Innovation und die praxisorientierte Umsetzung technologischer Herausforderungen. ●

RÜCKBLICK

«ALL ABOUT AUTOMATION»

Die «all about automation» 2025 in Friedrichshafen war ein voller Erfolg – und wir freuen uns, dass wir als offizielle Vertretung von Yaskawa in der Schweiz Teil dieser inspirierenden Messe sein durften.



Als Ansprechpartner für unsere Schweizer Kunden war unser CEO Stephan Fäh direkt vor Ort und konnte viele spannende Gespräche führen. Besonders wertvoll war der persönliche Austausch mit Interessenten und bestehenden Partnern – ein Beweis dafür, wie wichtig Präsenz und direkte Kommunikation in der Branche sind.

Mit insgesamt 425 Ausstellern und 5684 Fachbesuchern verzeichnete die Messe ein Wachstum von über 10 % im Vergleich zum Vorjahr. Diese positive Entwicklung zeigt die wachsende Bedeutung dieser regionalen Plattform für die Automatisierungstechnik.

Unser Fazit: Die Messe bot eine ideale Gelegenheit, unsere Lösungen im Umfeld innovativer Automatisierungskonzepte zu präsentieren. Durch den intensiven Austausch mit Fachleuten und Spezialisten konnten wir neue Impulse für zukünftige Projekte mitnehmen. Insbesondere der persönliche Kontakt hat wieder einmal gezeigt, dass solche Veranstaltungen unverzichtbar sind, um Geschäftsbeziehungen zu pflegen und auszubauen.



Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher sowie an unseren Partner Yaskawa für die hervorragende Zusammenarbeit. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste «all about automation» am 10. und 11. März 2026 in Friedrichshafen!

RÜCKBLICK INNOTEQ 2025

Die INNOTEQ 2025 in Bern ist vorbei – und wir blicken auf eine bereichernde Messe zurück! Als Teil des swissT.net-Gemeinschaftsstandes hatten wir die Möglichkeit, unsere Lösungen und Innovationen einem hoch qualifizierten Fachpublikum zu präsentieren.



Starke Besucherzahlen und positive Resonanz

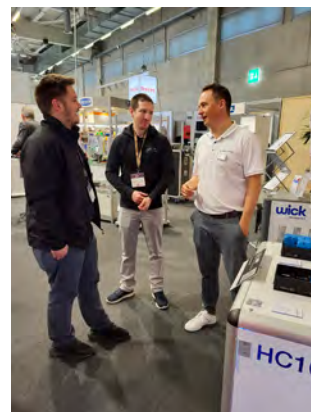
Die diesjährige INNOTEQ verzeichnete rund 14 500 Fachbesucher – ein Plus von 20 Prozent im Vergleich zur Veranstaltung im Jahr 2023. Die Zahl der Aussteller stieg ebenfalls um 20 Prozent auf insgesamt 280 Unternehmen. Diese beeindruckende Resonanz unterstreicht die Bedeutung der INNOTEQ als zentrale Plattform für Innovation, Networking und Wissensaustausch in der Schweizer Fertigungsindustrie.



Spannende Gespräche und wertvolle Kontakte

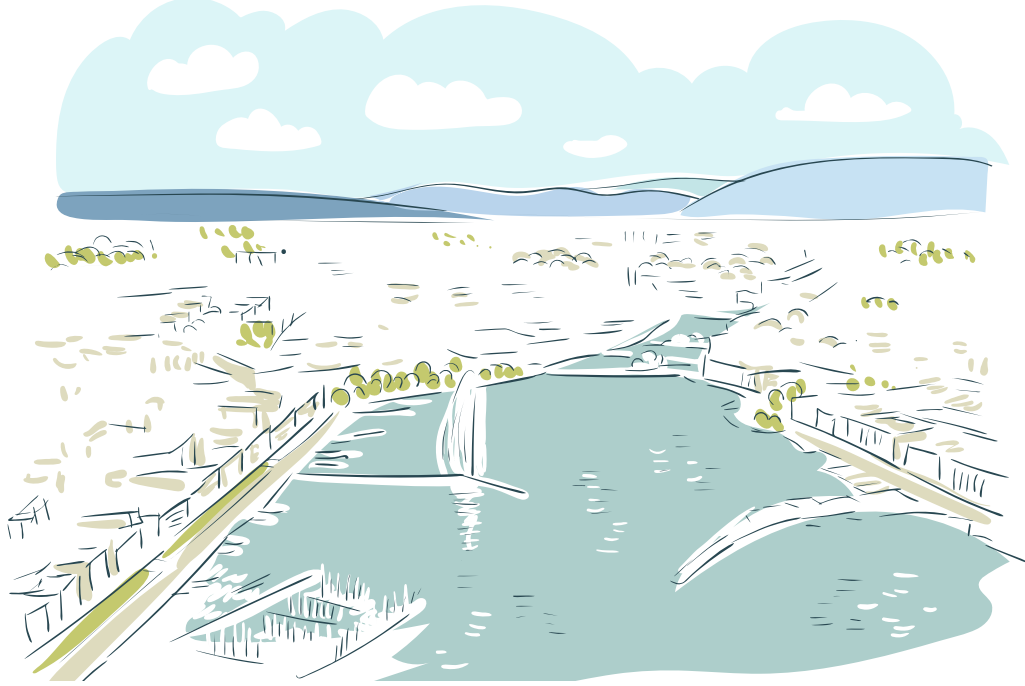
Während der vier Messtage führten wir zahlreiche interessante Gespräche mit Fachleuten aus der Fertigungsindustrie. Der direkte Austausch vor Ort hat uns einmal mehr gezeigt, wie wichtig es ist, sichtbar zu sein und den persönlichen Kontakt zu pflegen. Besonders gefreut haben wir uns über die Offenheit und das Interesse der Besucher an unseren Lösungen.

Wir konnten neue Kontakte knüpfen und bestehende Geschäftsbeziehungen vertiefen. Der Austausch mit anderen Ausstellern und die inspirierenden Impulse aus der Branche waren sehr wertvoll.



Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher unseres Standes – und an unsere Partner von swissT.net für die tolle Zusammenarbeit! Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste INNOTEQ und darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft der Branche voranzutreiben.





EPHJ 2025 IN GENF – UND WIR SIND DABEI!



Vom **3. bis 6. Juni 2025** werden wir wieder auf der EPHJ – The World of High Precision in Genf vertreten sein – der führenden Messe für Hochpräzisionstechnik in den Bereichen Uhrenindustrie, Medizintechnik und Mikroelektronik.

Entdecken Sie auf unserem Stand den neuen Yaskawa HD8, einen 6-achsigen Hochleistungsroboter, der speziell für anspruchsvolle Hygiene- und Reinraumumgebungen entwickelt wurde und mit seinem modernen Design die hohen Anforderungen für Anwendungen in den Bereichen Food, Life Science, Laborautomation, Medizin und Pharma erfüllt.

Ausserdem zeigen wir Ihnen den MotoMini, unseren kompaktesten und wendigsten Roboter für feinmechanische Arbeiten auf engstem Raum, in einer interessanten Anwendung. Beide Produkte setzen neue Massstäbe in der Automation und bieten Lösungen, die Ihre Produktionsprozesse revolutionieren können.

Wir freuen uns, Sie an unserem Stand (D126) zu begrüßen, um gemeinsam neue Möglichkeiten auszuloten und massgeschneiderte Lösungen für Ihre spezifischen Anforderungen zu finden.

Wir sehen uns in Genf!



TERMINKALENDER 2025

Wir freuen uns, Ihnen jetzt schon die Termine für die Messen und Events im Jahr 2025 vorzustellen. Wir möchten Sie herzlich dazu einladen, sich die wichtigen Daten bereits heute vorzumerken, damit Sie die Gelegenheit nicht verpassen, unsere neuesten Innovationen und Lösungen hautnah zu erleben. Ihre Präsenz ist uns sehr wichtig; und wir freuen uns darauf, Sie im kommenden Jahr bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Juni 2025



03.–06.06.2025, Genf

Sept. 2025

SINDEX

02.09.–04.09.2025, Bern

Sept. 2025



Ostschweizer
Technologie Symposium
19.09.2025, St. Gallen

Nov. 2025

swissRobotics.net
competence in industrial handling and robotics

05.11.2025, Allschwil





Hauptsitz

SwissDrives AG
Ahornstrasse 1
9323 Steinach
Schweiz

Tel. +41 71 844 00 88
info@swissdrives.ch
www.swissdrives.ch

Verkauf Westschweiz

SwissDrives SA
Ancienne Papeterie 140
1723 Marly 1
Schweiz

Tel. +41 79 907 53 54
vente@swissdrives.ch
www.swissdrives.ch

